



Gut Leben



In finstrier Nacht ein Licht erwacht



Da kommt eine Lichterkönigin mit Lichterkranz und ihrem leuchtenden singenden Gefolge und füllt unsere kleine Kirche in Bannewitz gleich zweimal. Aus der Bühnenperspektive einer Sängerin ihres Gefolges war es ein erfüllendes Gefühl für und mit so vielen Menschen zu singen. Spätestens an diesem Dezemberabend wurden wir alle durch schwedische Weihnachtslieder, gepaart mit englischen und deutschen Klassikern, begleitet von Caterina Other auf der schwedischen Nyckelharpa – die im Übrigen dieses feine Instrument in der Musik-, Tanz- und Kunstschule Bannewitz e.V. unterrichtet – bei Kerzenschein in eine feierliche und besinnliche Adventsstimmung gebracht. Und an den Feuerschalen auf dem klitzekleinen Weihnachtsmarkt vor der Kirche standen wir versunken ins Feuer schauend, plaudernd, Glögg-trinkend und Hotdog-essend beisammen. Am Stand des Bannewitzer Lädchens „mys“ konnten schönste schwedisch designte Dinge gekauft werden und Gut Leben bot besondere Handwerksprodukte, hergestellt von besonderen Menschen an.

Das Publikum belohnte unser nun schon 4. Luciafest mit dem Benefizgedanken, die Gut Leben und ihre Arbeit für und mit Menschen mit unfall- und krankheitsverursachten Hirnschäden zu unterstützen, mit 1.493,68 €. Die insgesamt 1000 € Spenden des Ortschaftsrates Bannewitz und des Ingenieurbüros für Wasser und Boden GmbH Possendorf für die Organisation des Festes sowie die, durch den Spendenaufruf zum Konzert, überwiesenen 4506,84 € Spenden hinzugerechnet, wurde die Gut Leben mit stolzen 7.000,52 € bedacht. Dafür tausend Dank oder tysen tack, wie Schweden sagen, und seien Sie gewiss, Ihre Spenden werden sichtbar in unserem Neubau Pilotwerk 6 in Bannewitz.

Wir danken auch allen Zeit- und Dingspendern, unseren ehrenamtlichen Helfern, dem glitzernden engagierten Chor Vitzthum Vocale des Vitzthum Gymnasiums Dresden unter Leitung von Dörte Rossow-Tannenberg, der Kirche Bannewitz für den so passenden Raum und Ort, Antje Milde vom „mys“ für ihre erhellenden Worte, den Partymanager Marc Rössig für die Erleuchtung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden für ihren kostbaren Foodtruck, dem Bauhof der Gemeinde Bannewitz und Gut Gamig für Bühne und Marktstände, dem Bäcker aus Klipphausen für seine Brotgabe und nicht zuletzt einem erstklassigen Gut-Leben-Team für Organisation Flexibilität, Humor und Liebe zum Detail – ohne Sie alle wärs nicht möglich, das Licht nach Bannewitz zu bringen!

In diesem Jahr soll das Licht durch einen inklusiven Projektchor gebracht werden, für den wir heute schon alle sangesfreudigen Menschen einladen. Wenn Sie Lust haben das Konzert mal aus Bühnenperspektive zu erleben und lichtbringend sein wollen, melden Sie sich bitte in der Gut Leben per Mail info@gut-leben.de oder per Telefon: 0351-40351210 oder kommen Sie einfach zwischen 9-16 Uhr auf der Windbergstraße 2 vorbei.

Für das junge 2026, das im Zeichen des Feuerpferdes steht und mit der Eigenschaften Neuanfang, Mut, Stärke und Wahrheit bestens zur Jahreslösung „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ passt, wünschen wir Ihnen Gesundheit und ausreichend Zeit zum Innehalten, um alles Neue und Ihre Glücksmomente zu genießen!

Ihre Susanne Lange und alle mit-Gut-Lebenden
www.gut-leben.de

